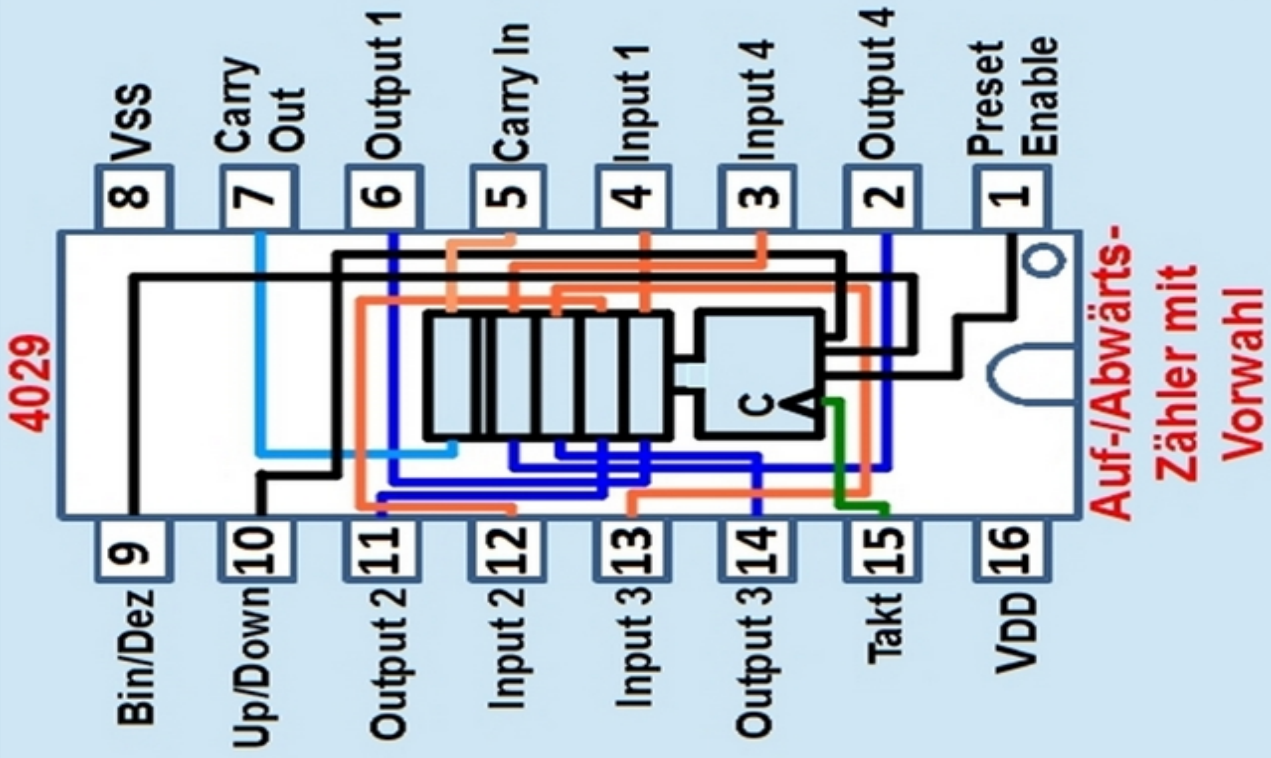


Informationen zum CMOS-Baustein 4029 (Auf-/Abwärtszähler mit Vorwahl)



Bedeutung der Anschlüsse:

- Input 1 ... 4** >>> An diese 4 Eingänge wird der Anfangswert angelegt, bei dem der Zähler starten soll (Vorwahl, Preset).
- Preset Enable** >>> Bei einer 1 an diesem Eingang wird der Vorwahlwert vom Zähler übernommen.
- Output 1 ... 4** >>> An diesen Ausgängen kann der Zählerstand als 4-stellige Binärzahl abgegriffen werden (zur Anzeige, Weiterverarbeitung. usw.). Output 4 ist die höchstwertige Stelle.
- Takt (Clock)** >>> Hier werden die Spannungsimpulse (von einem Taktgeber, einer Lichtschranke usw.) angelegt, die gezählt werden sollen.
- Carry Out** >>> Will man einen mehrstufigen Zähler bauen, so muß dieser Ausgang auf den Takteingang der nächsten Stufe gelegt werden.
- Carry In** >>> Muß bei der ersten Zählerstufe auf 0 liegen, damit der Zähler zählt. Bei den höheren Stufen wird dieser Anschluß mit dem Carry Out der vorhergehenden Stufe verbunden.
- Up/Down** >>> Eine 1 an diesem Eingang läßt den Zähler vorwärts zählen, eine 0 rückwärts.
- Bin/Dez** >>> Bei einer 0 an diesem Eingang arbeitet der Zähler als Dezimalzähler (zählt von 0 ... 9), bei einer 1 arbeitet der Zähler als Binärzähler (zählt von 0 ... 15, Hexadezimal-System).

Der Zähler hat **keinen** RESET-Eingang. Das Rücksetzen muß durch das Laden der Binärzahl 0000 erfolgen!

Die oberste Zählfrequenz des Zählers liegt, abhängig von der Betriebsspannung, bei einigen Megahertz.